

Ausgabe von Fünfkronen-Banknoten.

Im Schoße der Oesterreichisch-ungarischen Bank sind bekanntlich fortdauernd Studien über die Ausgabe neuer Notenzeichen im Zuge, eine Neuausgabe, die sich schon zur Bekämpfung der Versuche der Fälschung der im Umlaufe befindlichen Noten empfehle. Außerdem erwägt man, wie wir erfahren, aber auch die Ausgabe von Banknoten zu je fünf Kronen. Dieser Noten-Appoint wird sich bei der jetzigen Fülle des Notenumlaufes als Vereinfachung des Geldverkehrs rasch einbürgern. Die Vorarbeiten für die Ausgabe solcher „Fünfer“-Noten sind schon weit gediehen. Diese Emission wird auch eine gewisse Analogie mit den Appoints der österr. der Gulden-Währung herstellen, die ja über Fünf Gulden-Appoints verfügt hat.